

25  
JAHRE

## Architekturpreis der Stadt Würzburg

### Wettbewerb für Bauherren und Architekten

Die Auslobung des Wettbewerbs um den **Antonio-Petrini-Preis** soll für Bauherren und Architekten Anreiz sein, mit einem architektonisch und städtebaulich herausragenden Projekt ihren Beitrag zu höherer Bauqualität und einer nachhaltigen Stadtentwicklung oder Stadtsanierung zu leisten.

Die **Stadt Würzburg** lobt mit Unterstützung der **InformationsZentrum Beton GmbH** nunmehr zum 13. Mal seit 1996 den **Antonio-Petrini-Preis** für Bauherren und deren Architekten aus und zeichnet auf diesem Weg in Würzburg erstellte und besonders gelungene Bauobjekte aus. Der Sieger des Wettbewerbs wird mit dem **»Antonio-Petrini-Preis 2021«** ausgezeichnet.

Dieser ist erstmals seit Beginn mit einem Geldpreis in Höhe von 1.000 € ausgestattet.

#### PRÄAMBEL

*Eine gewachsene Stadt besteht aus verschiedenen Strukturen und unterschiedlichsten Gebäudetypen, die sich als Einzelbauwerke oder Gruppen zu Stadtquartieren erkennbar zusammenfügen.*

*Die Gesamtsumme ergibt trotz ihres jeweils eigenen Charakters und unterschiedlicher Entstehungszeit das individuelle städtebauliche Erscheinungsbild.*

*Ein Blick auf das heutige Baugeschehen zeigt, dass in unseren Städten bei der Planung neuer Projekte häufig architektonische Gestaltungsansprüche oder eine nachhaltige Pflege des Stadtbilds hinter wirtschaftlichen Überlegungen gezwungenermaßen zurückstehen müssen.*

*Und dies, obwohl es ausreichend Beispiele dafür gibt, dass qualitätsvolle Architektur und nachhaltiger Städtebau nicht zwangsläufig aufwendiger und damit kostenintensiver sein müssen.*

#### ANTONIO PETRINI

*Antonio Petrini (1620/21 - 1701) war in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts in Würzburg und ganz Franken als Baumeister tätig und hat in dieser Zeit zahlreiche Kirchen wie Stift Haug, Augustinerkirche, Universitäts- und Karmelitenkirche, aber auch Profanbauten geschaffen, die noch heute das historische Stadtbild Würzburgs prägen. Er wird seit dieser Zeit für Würzburg und weit über die Grenzen des Frankenlandes hinaus mit diesen eindrucksvollen Barockbauten als ein Vorläufer des berühmten fränkischen Baumeisters Balthasar Neumann angesehen. Zum Gedenken an Antonio Petrini hat die Stadt Würzburg den alle zwei Jahre stattfindenden Wettbewerb diesem bedeutenden Baumeister gewidmet und den Antonio-Petrini-Preis ins Leben gerufen.*

ANTONIO  
PETRINI  
PREIS 21

## WETTBEWERBSRICHTLINIEN

Der Wettbewerb beginnt mit der Bekanntmachung seiner Auslobung im Februar 2021, die Ehrung der Preisträger ist am 15. Mai 2021 vorgesehen.

Jeder Bauherr eines Bauobjektes in Würzburg, das als beispielhaft für gute Architektur, Städtebau, Stadtentwicklung und -sanierung anzusehen ist, kann an dem Wettbewerb teilnehmen. Zur Einreichung der Unterlagen sind zunächst die Bauherren berechtigt.

Alternativ können die Architekten der jeweiligen Objekte im Auftrag des Bauherrn Arbeiten einreichen. Vorschläge Dritter können nur mit nachgewiesenem Einverständnis der Bauherren bzw. Eigentümer gewertet werden. Der Standort der Objekte muss innerhalb des Hoheitsgebiets der Stadt Würzburg mit allen Stadtteilen liegen. Das Objekt muss in den letzten beiden Jahren (Stichtag ist ab dem 24. September 2018) fertiggestellt worden sein. Die Stadt Würzburg ist für die Auslobung und Durchführung des Wettbewerbs verantwortlich.

## TEILNAHMEKRITERIEN

Zum Wettbewerb zugelassen sind neu erstellte oder erweiterte Gebäude, Gebäudegruppen oder Gebäude-teile, wie auch sanierte bzw. renovierte Objekte.

Umbauten oder Sanierungen werden hierbei gleichrangig gegenüber Neubauten gewertet. Ebenso können städtebauliche Anlagen, wie z.B. Brunnen oder vergleichbare Objekte teilnehmen.

Wo es im besonderen Maße erforderlich war, wird das Kriterium »barrierefreies Bauen« in die Bewertung einbezogen.

Seit der Fertigstellung bzw. Übergabe und Nutzung dürfen nicht mehr als zwei Jahre vergangen sein.

Gebühren für eine Teilnahme am Wettbewerb werden nicht erhoben.

Die Prüfung auf Zulässigkeit gemäß der vom Stadtrat verabschiedeten Richtlinien wird vom Baureferat / Fachabteilung Projektentwicklung durchgeführt.

Das Preisgericht, das von einem überregional anerkannten Architekten geleitet wird, beurteilt die Objekte unabhängig von Größe, finanzieller Aufwendung oder dem Verwendungszweck. Objekte der Stadt Würzburg oder von städtischen Gesellschaften und Eigenbetrieben sowie Objekte der Main-Post und von InformationsZentrum Beton GmbH sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

## AUSWAHLVERFAHREN

Das Preisgericht setzt sich aus fünf Fach- und vier Sachpreisrichtern zusammen. Den Vorsitz des Preisgerichts übernimmt ein/e überregional anerkannte/r Architekt/in. Als weitere Fachpreisrichter fungieren Stadtbaurat Benjamin Schneider, ein Vertreter der Informations-Zentrum Beton GmbH sowie zwei freie Architekten aus Würzburg, die selbst nicht am Wettbewerb teilnehmen. Als Sachpreisrichter amtierern neben Oberbürgermeister Christian Schuchardt weitere zwei Stadtratsmitglieder sowie ein Vertreter der Main-Post.

## ORGANISATION

Die Durchführung erfolgt federführend durch das Baureferat. Dort erfolgt auch die generelle Prüfung der eingereichten Objekte auf ihre Zulässigkeit sowie eine fachliche Vorprüfung. Die zum Wettbewerb zugelassenen Objekte werden dem Gremium in der Preisrichtersitzung vorgestellt.

Über die Vergabe des Antonio-Petrini-Preises und der weiteren Platzierungen entscheidet allein das unabhängige Preisgericht.

## PREISE

Mit Preisen ausgezeichnet werden diejenigen Objekte, die nach Auffassung des Preisgerichts die Bewertungskriterien im besonderen Maße erfüllen.

Das beste Objekt erhält den Antonio-Petrini-Preis, eine künstlerisch gestaltete Skulptur aus Beton, Holz und Stahl und einen Geldpreis in Höhe von 1.000 € (In den Ehrenpreis sind die Jahreszahl und der Name des ausgezeichneten Objekts eingraviert).

Die Bauherren des 2. und 3. Preises erhalten einen Geldpreis in Höhe von 600 € bzw. 400 € sowie entsprechend ausgefertigte Urkunden.

Zusätzlich soll dieses Jahr ein Sonderpreis für ein wegweisendes Objekt aus dem Bereich »nachhaltiges und ökologisches Bauen« vergeben werden, dieser ist mit 400 € dotiert.

## PREISTRÄGER

Den Antonio-Petrini-Preis erhält der Bauherr des besten Objektes, in die Ehrung einbezogen wird zudem der Architekt als Urheber des ausgezeichneten Objekts.

In gleicher Weise werden die Träger des 2. und 3. Preises sowie der möglichen Anerkennungs- und Sonderpreise geehrt.

Die Bauherren aller in das Auswahlverfahren aufgenommener Objekte erhalten eine Ehrenurkunde. Preise und Urkunden werden durch den Oberbürgermeister der Stadt Würzburg im Rahmen einer öffentlichen Feierstunde überreicht.

Die Objekte werden anschließend in einer öffentlichen Ausstellung im Rathaus präsentiert und in einer Broschüre dokumentiert.

## HINWEISE ZUR EINREICHUNG DER UNTERLAGEN UND DER OBJEKTPRÄSENTATION

Die eigenverantwortlich eingereichten Unterlagen sollen eine Beurteilung und Bewertung nach architektonischen und städtebaulichen Kriterien ermöglichen.

Hierzu ist eine aussagekräftige Präsentation mit Farbfotos und/oder Plänen und kurzen schriftlichen Erläuterungen auf einer festen Schautafel (max. Größe: 80 cm breit, 150 cm hoch) einzureichen.

Weiterhin wird um einen Datenträger (CD, Stick o.ä.) mit Ihren Bilddarstellungen gebeten, um die Arbeiten im Anschluss veröffentlichten, ausstellen und dokumentieren zu können.

Bei allen eingereichten Bilddarstellungen bitten wir im Interesse einer reibungslosen Verwendung um die Nennung des Bildstellers und um die Angaben zu etwaigen externen Bildrechten. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass Ihre Schautafel und die auf ihr dargestellten Inhalte und Daten Teil einer öffentlichen Ausstellung, Präsentation und Fotodokumentation werden. Bitte verwenden Sie im Interesse Ihrer Datensicherheit persönliche Daten umsichtig und bedacht. Mit Abgabe der Schautafel setzt die Stadt Würzburg die Zustimmung zur Veröffentlichung aller auf der Tafel genannten Informationen voraus.

## ABGABETERMIN

Die Teilnahmeunterlagen müssen bis **Dienstag, 13. April 2021, 16.00 Uhr, im Baureferat, Fachabteilung Projektentwicklung, 97070 Würzburg, Beim Grafeneckart 1, 3. Stock, Zi. 20, eingegangen sein.** Die Stadt Würzburg bedankt sich herzlich für die Unterstützung des Wettbewerbs bei der InformationsZentrum Beton GmbH.

**Stadt Würzburg  
Baureferat / Fachabteilung  
Projektentwicklung**

**Peter Wiegand — 0931.37 3895  
Sophia Lutz — 0931.37 3887**